

The Alger American Asset Growth Fund

Ein Teilfonds der Alger SICAV

Die Verwaltungsgesellschaft der Alger SICAV ist La Francaise AM International

Klasse I-4 EU (LU1339879592)

WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokumentes sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokumentes, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Ziele und Anlagepolitik

Alger SICAV-The Alger American Asset Growth Fund (der Fonds) hat ein langfristiges Kapitalwachstum zum Ziel.

Der Fonds investiert mindestens zwei Drittel seines Nettovermögens, liquide Werte nicht inbegriffen, in Aktien oder aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen jeder Größe, die ein vielversprechendes Wachstumspotenzial aufweisen und deren Wertpapiere an einer US-amerikanischen Börse notiert sind oder gehandelt werden.

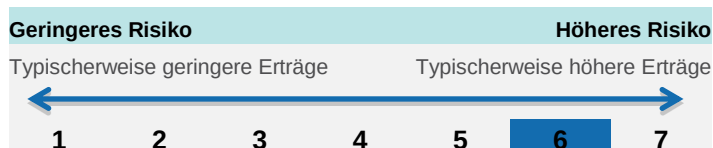
Der Fonds orientiert sich als Vergleichsmaßstab am Russell 1000 Growth Index, ein Index, der sich aus Stammaktien zusammensetzt, der die Wertentwicklung von Unternehmen mit überdurchschnittlicher Wachstumsorientierung nachbildet soll. Der Fonds bildet den Vergleichsmaßstab nicht genau nach, ist aber bestrebt, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Deshalb kann er wesentlich – sowohl positiv als auch negativ – von selbiger abweichen.

Zur Absicherung und zu Zwecken des effizienten Portfoliomanagements kann der Fonds in derivativen Finanzinstrumenten anlegen.

Anteilinhaber können Anteile zurückgeben, indem sie einen schriftlichen Rücknahmeantrag an die Register- und Transferstelle senden. Rücknahmeanträge müssen bei der Register- und Transferstelle bis 17:00 Uhr (Luxemburger Zeit) am Geschäftstag vor dem Bewertungstag ordnungsgemäß eingehen, an dem die Anteile zurückgenommen werden sollen. Das Rückgaberecht kann unter bestimmten außergewöhnlichen Umständen ausgesetzt werden. Derzeit beabsichtigt der Verwaltungsrat keine Zahlung von Barausschüttungen aus den Nettoergebnissen vorzuschlagen. Üblicherweise werden sämtliche Nettoanlageerträge und sämtliche realisierten und nicht realisierten Nettokapitalgewinne thesauriert und erhöhen den Nettoinventarwert je Anteil. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Dividenden und Ausschüttungen“ im Prospekt.

Empfehlung: Dieser Fonds ist möglicherweise nicht für Anleger geeignet, die ihre Gelder innerhalb von weniger als fünf Jahren wieder zurückziehen wollen.

Risiko- und Ertragsprofil



Dieser Risikoindikator beruht auf historischen Daten und bietet keinen verlässlichen Hinweis auf das künftige Risiko- und Ertragsprofil des Fonds. Die angegebene Risikokategorie kann Änderungen unterliegen und sich daher im Laufe der Zeit verändern. Selbst die niedrigste Kategorie kann nicht mit einer risikofreien Anlage gleichgesetzt werden.

Die Klasse I-4 EU des The Alger American Asset Growth Fund wurde in die Kategorie 6 eingestuft, weil ihr Nettoinventarwert relativ stark schwankt. Die Chance, hohe Gewinne zu erzielen, geht mit einem hohen Verlustrisiko einher.

Bei der Einstufung eines Fonds kann es vorkommen, dass die Berechnungsmethode nicht alle wesentlichen Risiken vollständig berücksichtigt. Eine ausführliche Darstellung der Risiken finden Sie im Prospekt. Die folgenden Risiken haben auf die Einstufung des Fonds keinen Einfluss, können aber für das generelle Risikoprofil des Fonds von Bedeutung sein:

Mit Anlagen in Unternehmen aller Marktkapitalisierungen

verbundene Risiken: Eine Anlage in Unternehmen aller Marktkapitalisierungen ist mit dem Risiko verbunden, dass kleinere, neuere Emittenten, in die der Fonds investiert, weniger umfangreiche Produktgruppen oder begrenzte Finanzmittel oder einen geringeren Organisationsgrad haben.

Mit Anlagen in Wachstumsaktien verbundene Risiken: Kurse von Wachstumsaktien sind im Verhältnis zu den Gewinnen ihrer Unternehmen in der Regel höher. Wachstumsaktien können sensibler als andere Aktien auf Entwicklungen am Markt, in der Wirtschaft und der Politik reagieren, wodurch ihre Kurse schwankungsanfälliger werden.

Mit dem Einsatz von Derivaten verbundene Risiken: Der Fonds kann aus verschiedenen Gründen in Derivate investieren oder Derivatgeschäfte abschließen, um beispielsweise bestimmte Marktrisiken abzusichern, um den Kauf oder Verkauf bestimmter Wertpapiere zu ersetzen oder zur Renditesteigerung. Eine geringe Anlage in Derivate kann sich ganz wesentlich auf die Wertentwicklung des Fonds auswirken.

Kosten

Diese Kosten werden auf die Funktionsweise des Fonds verwendet, einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs der Fondsanteile. Diese Kosten beschränken das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor oder nach der Anlage

Ausgabeaufschlag	Entf.
Rücknahmeabschlag	Entf.

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage oder vor der Auszahlung der Rendite abgezogen werden kann.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden

Laufende Kosten	1,35 %
-----------------	--------

Kosten, die vom Fonds unter bestimmten Umständen abgezogen werden

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	Entf.
---	-------

Bei dem angegebenen Ausgabeaufschlag und Rücknahmeabschlag handelt es sich um Höchstsätze. In manchen Fällen zahlen Sie eventuell auch weniger. Weitere Informationen über Kosten finden Sie im Abschnitt „Kosten und Gebühren des Fonds“ im Prospekt oder sind bei Ihrem Finanzvermittler erhältlich.

Ein Anteilinhaber kann vier Tauschtransaktionen pro Jahr tätigen, ohne dass eine Umtauschgebühr, Erstzeichnungsgebühr oder ein Rücknahmeabschlag erhoben wird. Danach kann der Fonds je Umtausch eine Umtauschgebühr von bis zu einem Prozent vom Wert der umzutauschenden Anteile erheben.

Bei den laufenden Kosten handelt es sich um eine Schätzung. Diese Zahl kann sich jährlich ändern. Sie enthält keine Transaktionskosten. Weitere Informationen über Kosten finden Sie im Abschnitt „Kosten und Gebühren des Fonds“ im Prospekt, der auf www.alger.com abrufbar ist.

Frühere Wertentwicklung

Die vorliegenden Daten reichen nicht aus,
um einen nützlichen Indikator für die frühere Wertentwicklung
des Fonds zu erstellen.

Angaben zur früheren Wertentwicklung des Fonds sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Die Grafik berücksichtigt nicht die Auswirkung von eventuell anfallenden Ausgabeaufschlägen und Rücknahmeabschlägen.

Die frühere Wertentwicklung der Anteilsklasse wird in Euro

berechnet.

Der Alger SICAV - The Alger American Asset Growth Fund nahm seine Anlagetätigkeit am 19. August 1996 auf. Klasse I-4 EU wurde am 29. Januar 2016 aufgelegt.

Praktische Informationen

State Street Bank Luxembourg S.C.A. ist die Depotbank der Alger SICAV.

Der Alger SICAV - The Alger American Asset Growth Fund ist ein Teilfonds der Alger SICAV. Diese Wesentlichen Anlegerinformationen beschreiben den Alger SICAV - The Alger American Asset Growth Fund. Der Prospekt und die regelmäßigen Berichte werden für die Alger SICAV erstellt. Die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten jedes Teilfonds der Alger SICAV sind rechtlich voneinander getrennt. Das bedeutet, dass nur die Gewinne und Verluste des The Alger American Asset Growth Fund für den Anleger maßgeblich sind.

Der Prospekt, die Jahres- und Halbjahresberichte sowie weitere Informationen zu dem Fonds sind kostenlos bei der Alger SICAV erhältlich. Der Prospekt ist in englischer, französischer und deutscher Sprache erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind in englischer, spanischer, französischer und deutscher Sprache erhältlich. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden auf www.alger.com veröffentlicht.

Die Alger SICAV unterliegt der Richtlinie 2003/48/EG des Europäischen Rats über die Besteuerung von Zinserträgen. Dies kann sich auf die Besteuerung Ihrer aus dem Fonds erzielten Erträge auswirken. Ferner können die Steuervorschriften in Luxemburg Ihre persönliche Steuerposition beeinflussen. Bitte informieren Sie sich bei einem Steuerberater über die steuerlichen Auswirkungen einer Anlage in diesem Fonds.

Die Alger SICAV kann nur auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Prospekts vereinbar ist.

Alger SICAV ist im Großherzogtum Luxemburg zugelassen und wird durch die *Commission de Surveillance du Secteur Financier* reguliert.

La Française AM International ist im Großherzogtum Luxemburg zugelassen und wird durch die *Commission de Surveillance du Secteur Financier* reguliert.

Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 29. Januar 2016.